

Das Kursfach Informatik

Computer, PC-Systeme und Informatik kommen in allen Lebensbereichen vor, ob in der Schule, in der Freizeit oder im Beruf... Es ist also ein Fach, mit dem jeder von uns regelmäßig etwas zu tun hat, auch wenn man es gar nicht immer direkt merkt.



Der Informatikunterricht hat das Ziel, dass ihr die digitale Welt von heute kennt, versteht wie sie funktioniert und selbst in der Lage dazu seid, sie mit zu gestalten.

Überall im privaten Bereich und vor allem in vielen Berufen benötigt ihr heute informatische Kenntnisse.

Im Informatikunterricht kommen unterschiedlichste Themen vor: Ihr beschäftigt euch z.B. mit dem Aufbau von Computersystemen und der Funktion der einzelnen Bauteile, dem Umgang



mit Officeprogrammen, dem Erstellen von Webseiten (mit HTML), dem Aufbau von Computerprogrammen, dem Planen und Erstellen von eigenen Programmen, dem Bau und dem Programmieren von Lego Robotern, der Funktionsweise von Computernetzwerken und

vielmehr.

Im Unterricht gibt es Theoriephasen, in denen ihr neue Inhalte theoretisch erarbeitet und festigt und Praxisphasen, in denen ihr selbst informatische Probleme lösen müsst bzw. das Erlernete anwendet.

Da Informatik als Wahlpflichtfach ein Hauptfach ist, werden dort ebenso wie in den anderen Hauptfächern Kursarbeiten geschrieben. Die Noten werden aus den Ergebnissen der schriftlichen Arbeiten und der sonstigen Mitarbeit erstellt.



Für das Fach Informatik solltest du folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Gute Kenntnisse in Mathematik sowie logisches Denkvermögen
- Die Fähigkeit, auch im Team Probleme lösen zu können
- Durchhaltevermögen und Spaß am selbstständigen Arbeiten

Informatik ist allerdings kein Fach, in dem am PC „gezockt“ wird!

Wenn du noch weitere Fragen hast, wende dich gerne an Herrn Regenbrecht oder Herrn Stamm.